

## BESONDERHEITEN:

### Bietet besondere Möglichkeiten...

- ... die Kennzahlen und Daten ihres Betriebes genau zu analysieren und in der Meisterarbeit ein Betriebsentwicklungskonzept zu erarbeiten.
- ... die Planung, Durchführung und Auswertung eines Betriebszweiges ihres Betriebes in Form eines Arbeitsprojektes anzufertigen.
- ... Arbeitsprojekte in Betrieben des Agrarsektors (auch vor- und nachgelagerter Bereich) durchzuführen, was auch Schüler/innen ohne elterlichen Betrieb gute Berufsperspektiven eröffnet.

### Teilzeitschulform

- 3 Unterrichtstage in der Woche mit je 6-8 Unterrichtsstunden
- Tätigkeiten auf dem elterlichen Betrieb können besser geplant bzw. umgesetzt werden.
- Die schulische Betreuung ist trotz der Teilzeitform gegeben.
- Der Unterricht endet mit dem 3. Schulhalbjahr.

## Kontakt:



**Justus-von-Liebig-Schule  
Berufsbildende Schulen III  
Kolpingstr. 17  
49377 Vechta**

**Tel: 04441 93130**



**Bezirksstelle Oldenburg-Süd der  
Landwirtschaftskammer Niedersachsen  
Löninger Straße 68  
49661 Cloppenburg**

**Tel: 04471 94830**

## Anmeldung

**Online:**

**<https://bewerbung.bbs-vechta.de/>**

**➔ Vollzeitschule**



## Kooperationsmodell

**Zweijährige Fachschule  
Agrarwirtschaft**

**+**

**Meisterfortbildung der  
Landwirtschaftskammer  
Niedersachsen**

**Schwerpunkt:**

**Agribusiness**

## BILDUNGSZIEL:

Ziel ist es, Theorie und Praxis eng miteinander zu verzahnen:

### Im Mittelpunkt:

- Betriebliche Daten erfassen und bewerten.
- Stärken und Schwächen analysieren – im eigenen und in anderen Betrieben.
- Marktentwicklungen gewinnbringend nutzen.
- Unternehmerisch sinnvoll handeln und betriebswirtschaftlich in Alternativen denken.
- Führungsfähigkeit entwickeln als Betriebsleiter/in und als Ausbilder/in.
- Die Verantwortung für Familie, Mensch, Gesellschaft und Umwelt sicher tragen.

## Abschlüsse und Berechtigungen

- **Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in**
- **Landwirtschaftsmeister/in**
- **Allgemeine Fachhochschulreife**
- **Ausbildereignung**

Dieser Abschluss ist im deutschen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.

## INHALTE:

### Agrarwirtschaftliche Führungsaufgaben:

- Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensführung
  - Jahresabschluss
  - Betriebszweigabrechnungen
  - Betriebsplanung
- Marketing
  - Vermarktungsstrategien
  - Risikomanagement

### Agrarwirtschaftliche Fachaufgaben:

- Produktions- und Verfahrenstechnik sowie Naturwissenschaften
  - Fütterung und Haltung der Nutztiere (Veredlung)
  - Pflanzenschutzstrategien
  - Düngestrategien
  - Nährstoffmanagement (org. Dünger)

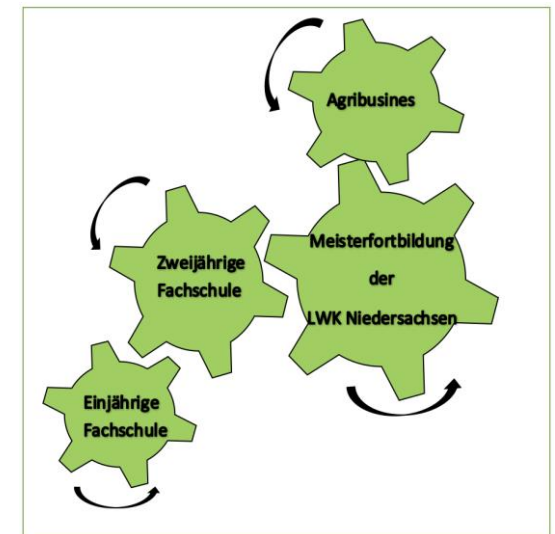
### Berufsübergreifender Lernbereich:

- Deutsch/Kommunikation
  - Umgang mit Geschäftspartnern
  - Textverarbeitung
  - Rhetorik
- Englisch/Kommunikation
  - Englisch mit Bezug zur Praxis

## PERSPEKTIVEN UND CHANCEN

Mit dem erfolgreichen Abschluss können Sie...

- ... als zukünftige/r Betriebsleiter/in einen ldw. Betrieb selbständig und eigenverantwortlich führen
- ... als Fachkraft in einem der Landwirtschaft vor- oder nachgelagerten Bereich eine leitende Position einnehmen
- ... ein weiterführendes Studium an einer Fachhochschule bzw. Universität aufnehmen.



## ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN:

- Erfolgreicher Abschluss der Einjährigen Fachschule Agrarwirtschaft.
- Einjährige praktische Tätigkeit nach der Ausbildung.